

Die Projektsteuerung am Archäologischen Fenster am Münster (AFaM) übernimmt **Lisa Kunert**. Die Wirtschaftsförderin soll in den kommenden Monaten dafür sorgen, dass es mit dem geplanten Museumsbau weiter vorangeht. Mit dem AFaM möchte die Stadt



die besondere Stiftsgeschichte Herfords darstellen. Zwei Gebäude und ein Arkadengang

sollen zwischen Münsterkirche und Stephansplatz entstehen. Zuletzt hatte es interne Auseinandersetzungen zwischen dem Münsteraner Architekten Jörg Preckel und der Herforder Stadtverwaltung gegeben. Aus diesem Grund wollte Bürgermeister Tim Kähler zunächst einen externen Projektleiter einstellen, hat sich nun aber für eine interne Lösung entschieden. „Frau Kunert ist hier die richtige Wahl“, ist Kähler überzeugt.